



Foto: slawik.com

DRESSURLEHRGANG

### Bereit fürs Championat

Im Rahmen des Süddeutschen Berufsreiterchampionats in Marbach (10.-13. August) gibt es vorab die Möglichkeit, sich in einem Dressurlehrgang mit Pferdewirtschaftsmeister Horst Eulich am 9. August vor Ort optimal auf das Turnier vorzubereiten. Pferdewirtinnen, Pferdewirte, Meisterinnen und Meister, die BBR-Mitglied sind und das Championat genannt haben, nehmen kostenlos teil. Kosten für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Championats, die nicht BBR-Mitglied sind: 20 Euro. Weitere Infos und Anmeldung: → [berufsreiter.com](https://berufsreiter.com)

Erst Lehrgang, dann Berufsreiterchampionat reiten.

### Sie wollen Mitglied werden?

Der Deutsche Reiter- und Fahrer-Verband ist ein Zusammenschluss aktiver Reiter und Freunde des Reitsports in insgesamt acht Fachgruppen, wobei die Bundesvereinigung der Berufsreiter die größte Fachgruppe ist.

Nutzen Sie die Vorteile der Mitgliedschaft, profitieren Sie von tollen Fortbildungsangeboten und Seminaren!

Mehr Informationen unter  
→ [drfv.de](https://drfv.de) und  
→ [berufsreiter.com](https://berufsreiter.com)



Foto: slawik.com

SCHULUNG

### Gut vorbereitet

Am 19. und 20. Juli können sich Auszubildende Pferdewirte in Pferdehaltung und Service in Neustadt/Dosse wertvolle Tipps holen für ihre Abschlussprüfung. Schulungsinhalte sind vor allem praktische Prüfungsteile wie Pferdefütterung, das Bewegen eines Pferdes und die Kundenberatung. Es stehen Schulpferde zur Verfügung. Weitere Infos und Anmeldung: → [berufsreiter.com](https://berufsreiter.com)



MÜLLERS MEINUNG

### Menschen vom Fach

Mich hat in der Vergangenheit immer wieder erschreckt, welche Erwartungen von Kundinnen und Kunden, aber auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern an die Pferdewirte der verschiedenen Fachrichtungen gestellt werden. Wir, die Ausbilderinnen und Ausbilder, und die Prüfer werden immer wieder nach den zu erwartenden Kompetenzen der qualifizierten Pferdewirte gefragt. Die Verordnung zur Berufsausbildung gibt dazu detailliert Auskunft. Ebenso mit welchen Kernkompetenzen sich die Fachrichtungen unterscheiden. Häufig wird die „eierlegende Wollmilchsau“ zu Dumpingpreisen verlangt. Wenn ich gut gerittene und ausgebildete Pferde und zufriedene Schüler in der Reitbahn haben will, dann geht das nur, wenn die Auszubildenden und die jungen Fachkräfte der klassischen Reitausbildung genau das tun – klassisch ausbilden. Ebenso kann ich nur zufriedene Kunden im Betrieb erwarten, wenn sich die Einsteller durch eine kompetente Fachkraft der Fachrichtung Pferdehaltung und Service betreut fühlen. Das komplexe Fachwissen der Fachrichtung Zucht gibt uns dann Pferde an die Hand, die Freude machen. Das klingt für den einen oder anderen vielleicht zu stringent, aber was ist die Alternative? Mitarbeiter die alles ein bisschen aber nichts wirklich können.

Die Verantwortung liegt bei uns! Wir müssen eintreten für guten qualifizierten Nachwuchs durch Ausbildung in den Betrieben und Schulen und ein verantwortungsbewusstes Prüfungswesen in den verschiedenen Fachrichtungen. Der Berufsstand hält dieses Fachwissen in Händen. Wir sollten es uns nicht durch Verflachungen und Ausbildung Light nehmen lassen.

Hannes Müller  
Erster Vorsitzender der BBR

AUSBILDUNGSBETRIEBE STELLEN SICH VOR: BURGHOF

## Familienbetrieb mit Tradition

Wer auf dem Burghof in Riedstadt eine Pferdewirtausbildung absolviert, bekommt das Rund-um-Paket. In dem Betrieb der Familie Brodhecker mit vier Pferdewirtschaftsmeistern gibt es eine Hengststation, Zucht und Aufzucht, Verkaufspferde, einen Pensionsbetrieb, Beritt, Vermarktung sowie eine Reitschule mit Wochen- und Ferienkursen sowie heilpädagogisches Reiten. Der Burghof ist seit über 50 Jahren ein Familienbetrieb, mittlerweile in dritter Generation. Alle sind im Einsatz: Unter der Leitung von Pferdewirtschaftsmeister Volker Brodhecker, seiner Frau Susanne Biederbeck-Brodhecker, seinen drei Söhnen sowie seiner Schwester Elisabeth Brodhecker-Schulz kümmert sich ein Team aus Berufsreiterinnen und -reitern, Landwirten und Stallhelfern um die rund 200 Pferde des Burghofs. Sechs Auszubildende

Pferdewirte in Klassische Reitausbildung, Pferdehaltung und Service sowie Zucht lernen dort ihr Handwerk. Alle schnuppern in alle Bereiche hinein und haben auch ihre Schwerpunkte. Die Azubis Klassische Reitausbildung sind vor allem im Bereich Pferde- und Reiterausbildung und Beritt, die anderen lernen u. a. auch Hengste abzusamen, das Versorgen der Pferde, alles über die Aufzucht, das Verladen und Transportieren usw. „Besonders wichtig ist mir der vernünftige Umgang mit dem Pferd“, betont Volker Brodhecker, der schon über 50 Pferdewirte zur Abschlussprüfung begleitet hat. „Und die Verlässlichkeit gegenüber den Pferden, aber auch den Menschen.“ Einige seiner Azubis sind Leiterinnen und Leiter in anderen Betrieben oder erfolgreiche Grand Prix-Reiterinnen und -Reiter geworden. Zu vielen besteht nach wie vor Kontakt. → [brodhecker-burghof.de](https://brodhecker-burghof.de)



Volker Brodhecker und seine Frau Susanne betreiben mit tatkräftiger Unterstützung der drei Söhne den Burghof in Riedstadt.



Foto: privat

## WerBildetAus

Eine Plattform, die sich auf die Vermittlung von Ausbildungsplätzen spezialisiert hat, ist der BBR-Partner „WerBildetAus“. Dort werden Ausbildungsbetriebe und Ausbildungsinteressierte auf effiziente und zielgerichtete Weise zusammengebracht. Ausbildungsbetriebe können auf der Plattform ihre Ausbildungsplätze gezielt bewerben und potenzielle Bewerber auf sich aufmerksam machen. Für Ausbildungsinteressierte bietet WerBildetAus eine schnelle und einfache Suche nach passenden Ausbildungsplätzen und -betrieben mit Suchfunktionen u. a. nach bestimmten Berufsfeldern und Regionen. Zudem gibt es eine Vielzahl von nützlichen Informationen zur Ausbildung, von Bewerbungstipps bis hin zu Gehaltsaussichten. Informationen zur Nutzung gibt es im BBR-Mitgliederbereich → [www.berufsreiter.com](https://www.berufsreiter.com). → [werbildetaus.de](https://werbildetaus.de)

WerBildetAus ist eine Plattform für Ausbildungsbetriebe und -interessierte.



# Junghundeschau 2023



Am 1. Juli steht die alljährliche Junghundeschau auf dem Programm.

Foto: Schlemm

**D**er 1. Juli wird anstrengend für die deutschen Meutehalter. Christian Coenen als Master des Rheinisch-Westfälischen Schleppjagdvereins wird ein 12er-Kontingent vorstellen bei der jährlichen Junghundeschau der Deutschen Schleppjagdvereinigung (DSJV) am Haus Schwarzenstein in Drevenack bei Wesel. Bernd Funke als Huntsman der Cappenberger Meute hat fünf. Beide werden ihre Meuten außerdem der Betriebsprüfung unterziehen. Alle zwei bis drei Jahre wird hier für jede in der DSJV angeschlossenen Meute nicht in der „geschützten Umgebung“ im Ring sondern „in echt“ vor den Pferden der Piköre und Reitern im Feld allgemeiner Appell, Wildreinheit und Spursicherheit abgefragt.

Das Hauptaugenmerk bei der Junghundeschau allgemein gilt jedoch dem „Formwert“. Analog zu einer Reitpferdeprüfung im Pferdesport werden hier das Gebäude und das Interieur bewertet. Die Hunde sollen sich munter und mutig, aber gelassen bewegen und müssen die körperlichen Voraussetzungen für einen möglichst langen Einsatz im Sport mitbringen. Ab 9 Uhr werden die Würfe gesichtet, am Nachmittag dann die Champions gekürt. Foxhounds und Beagles werden getrennt auf zwei Ringen bewertet. Die beiden englischen Richter Andrew Sallis und William Cursham bewerten, was deutsche Meuten an Foxhound-Nachzucht zu bieten haben. Für Sallis ist der Auftritt in Schwarzenstein der letzte. Er wird sich beruflich verändern und aus der Jagdszene ausscheiden, wusste der DRFV-Zuchtreferent Chris Gabrielse schon im Vorfeld. Die Beagles bewertet wieder Robert Zurl. Insgesamt ist die Zahl der Meldungen zurückgegangen, Spätfolgen der Corona-Pandemie. Der DSJV-Zuchtreferent sieht das mit Sorge. Gabrielse: „Wenn wir unseren Sport weiter betreiben wollen, dann müssen wir auch wieder Hunde züchten.“ PS

## GESUNDHEITSSPORT

### „Fit & Gesund mit Pferden“



Foto: privat

Premiere: Fortbildung „Fit & Gesund mit Pferden“ in Redefin

#### DAS GEMEINSAME PILOTPROJEKT

der FN und des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern zur Ergänzungsqualifikation „Fit & Gesund mit Pferden“ wurde erstmalig auf dem Landgestüt Redefin angeboten. Die Referentinnen Dr. Catja Winter und Natalie Kühn setzten Schwerpunkte im Bereich Gesundheit und Fitness im Pferdesport und stellten die Aspekte der Erhaltung, Steigerung und Wiederherstellung der psychischen und körperlichen Funktions- und Leistungsfähigkeit in den Vordergrund. Sie überzeugten durch ihr Fachwissen und die Fähigkeit, auf Fragen umfangreich zu antworten.

Die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Fortbildung waren eine bestandene Trainer C-Prüfung und eine mindestens einjährige Ausbildertätigkeit.

Gemeinsam setzten sich die Teilnehmer unter anderem mit Inhalten aus Anatomie, Physiologie, Trainings- und Bewegungslehre, Didaktik und Methodik

auseinander und lernten diese zielgruppengerecht in den Unterricht einfließen zu lassen. Die Inhalte sind in allen Alters- und Leistungsgruppen anwendbar – vom Kind bis zum Erwachsenen, vom (Wieder-)Einsteiger bis zum Berufstreiter. Die Unterschiedlichkeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war ein Gewinn für alle: Trainer C Breitensport und Trainer A, Berufstreiterinnen und -reiter, eine Physiotherapeutin und Para Sportler bereicherten die Praxisübungsstunden. Dem zweiten Teil des Lehrgangs, voraussichtlich im Frühjahr 2024, folgt dann die Abschlussprüfung zum Übungsleiter Prävention (Lizenzstufe B) des DOSB. In der zweiten Hälfte des Jahres ist ein weiterer Lehrgang (Teil 1) geplant, um der Nachfrage gerecht zu werden. Durch diese Kurse sollen ein breites Spektrum des Pferdesports und die Gesundheitsaspekte im Zusammensein mit dem Pferd in den Fokus gelangen und einen positiven Eindruck in der Öffentlichkeit hinterlassen.

## Termine

- 3.7. Azubi-Fit „Sitzschulung nach der Bewegungslehre EM“ mit Roswitha Schreiber-Jetzinger
- 19.–20.7. Schulung „Fit für die Abschlussprüfung“ (Fachrichtung Pferdehaltung & Service) in Neustadt/Dosse
- 28.–30.7. Hessisches Championat der Berufsreiter Dressur in Neu-Anspach
- 9.8. Vorbereitungslehrgang mit Horst Eulich in Marbach
- 10.–13.8. Süddeutsches Championat der Berufsreiter – Dressur – in Marbach

## AMATEURAUSBILDER

### Virtueller Stammtisch

Die Fachgruppe Amateurausbilder trifft sich ab sofort jeden dritten Mittwoch monatlich online um 19.30 Uhr zu einem virtuellen Stammtisch für einen besseren deutschlandweiten Austausch. Der aktuelle Zugangslink wird zu Beginn der jeweiligen Woche eingestellt auf → [drfv.de](http://drfv.de)

## Trauerfall

Der DRFV trauert um sein Mitglied Heinrich-Wilhelm Johannsmann. „Unvergessen seine Praxis zu unserem Jubiläum in der Deutschen Reitschule: Fokus im Springtraining mit Dressurelementen aus dem Sattel kommentiert – das Beste, was ich je gesehen habe. Leider wurde damals noch nicht gefilmt...“, so BBR-Präsident Hannes Müller. „Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.“

## WIR GRATULIEREN

### 90 JAHRE

- Gerhard Leiner, Jever (1.7)

### 80 JAHRE

- Magrit Hoffmann, Thailand (2.7)

### 75 JAHRE

- Hans Eberwein, Neumarkt (2.7)

### 70 JAHRE

- Eberhard Spindler, Vierhöfen (4.7)
- Hugo Matthaes, Bad

- Liebenzell (10.7)

- Ulrich Boos, Moosburg (12.7)

- Lothar Berndt, Groß Pankow (13.7)

- Mechthild Benz, Todenbüttel (13.7)

- Peter Hufendiek, Bad Salzuflen (20.7)

- Nikolaus von Croy, Langen (21.7)

- Rainer Bruelheide, Melle (31.7)

### 65 JAHRE

- Beate Full, Karlsfeld (2.7)

- Susanne Zehender, Freiberg am Neckar (5.7)

- Ulrich Schichta, Marl (7.7)

- Dr. Karen Betz, Reutlingen (11.7)

- Karl-Gerhard Reuter, Düsseldorf (11.7)

- Eugen Klein, Isernhagen (20.7)

- Helmar Besch, Suhlendorf (21.7)

- Rainer Jäckel, Coesfeld (21.7)
- Gudrun Strecker,

- Elmlohe (25.7)

- Karin Thielemann-Schulte, Bad Sassendorf (26.7)

### 60 JAHRE

- Holger Hartmann, Berlin (1.7)

- Fritz Krümmel, Ratingen (1.7)

- Lutz Meier, Hamburg (5.7)

- Helga Lagier, Weilerswist (7.7)

- Hermann-Josef Lüssing, Haren/Ems (16.7)
- Lars Nieberg, Sendenhorst (24.7)

- Annette Graßhoff, Dorsten (24.7)

- Christian Dädner, Salem (28.7)

### WIR TRAUERN UM

- Gerhard Pietsch, Rödermark (\*24.1.1960 +1.5.2023)

- Hans-Georg Hoeck, Rosenthal (\*30.4.1950 +23.4.2023)

- Heinz-Peter Möbus, Aidlingen (\*13.6.1944 +16.3.2023)